

Mo., 08.03.27 - So., 28.03.27 | 21 Tage ab € 2.950,-

Erlebnisreise

Marokko

Die umfassende Reise

Highlights

› mit Rabat, Fès, Meknès und Marrakesch alle Königsstädte entdecken

› baden im Atlantik im Künstlerort Asilah

› Nordmarokko mit Chefchaouen und Tanger erleben

› ganztägiges Wüstentrekking in der Sahara und Wanderung im Nationalpark Talassemtane

› entspannte Tage im Küstenort Essaouira

Marokko bietet alles, was du von einem orientalischen Reiseland erwartest: faszinierende Menschen, spektakuläre Landschaften und einen einzigartigen Mix aus arabischer Kultur und der Lebensweise der Imazighen. Bei dieser Reise erwarten uns viele Highlights: Auf den Rücken von Dromedaren schaukeln wir durch die unglaubliche Weite der Sahara, reisen quer durch das Atlas-Gebirge, stehen staunend vor den mächtigen Felswänden der Todra-Schlucht und schnüren zwischendurch die Wanderschuhe im Talassemtane-Nationalpark. Wunderschöne Kasbahs liegen auf unserem Weg, wir begegnen freundlichen Imazighen, verlieren uns in den Souks von Marrakesch und Fès und entdecken mit Chefchaouen und Tanger Nordmarokko intensiv. Unsere Unterkünfte sind neben zweckmäßigen Häusern pittoreske Riads und Kasbah-Hotels, damit wir auch nachts den Zauber des Orients spüren. Zeit zum Entspannen am Atlantik bleibt zwischendurch im Fischerdörfchen Asilah und am Ende der Reise in Essaouira.

Tag 1 - Mo., 08.03.27
Frankfurt – Casablanca

Nach Marokko!

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Von Frankfurt fliegst du nach Casablanca. Hier werden wir von unserer WORLD INSIGHT-Reiseleitung herzlich willkommen geheißen und in unser Hotel gebracht.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Hotel Oum Palace*(*) in Casablanca | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Di., 09.03.27
Casablanca – El Jadida – Casablanca

Portugiesisches Flair

Wir starten morgens in Casablanca mit dem Fahrzeug in Richtung El Jadida. Nach einer angenehmen einstündigen Fahrt über die Autobahn, beginnen wir unsere Stadterkundung. Wir schlendern durch die portugiesische Altstadt, die sogenannte Cité Portugaise. Durch das historische Festungstor spazieren wir durch enge Gassen mit weißen Häusern und besuchen die alte Kirche der Himmelfahrt sowie die kleine Synagoge. Ein Höhepunkt ist die berühmte Portugiesische Zisterne mit ihren Säulen, dem Lichtschacht und den Spiegelungen auf dem Wasser. Anschließend schlendern wir zum lebhaften Fischerhafen und zum zentralen Markt. Dort beobachten wir das geschäftige Treiben der Fischer und können frische Austern oder gegrillte Sardinen probieren. Zum Essen empfehlen sich viele kleine Restaurants in der Medina oder mit Meerblick – ideal für frischen Fisch oder eine marokkanische Tajine. Nach etwas Freizeit in El Jadida geht es schließlich wieder zurück nach Casablanca, wo wir am frühen Abend wieder ankommen.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Hotel Oum Palace*(*) in Casablanca | Mahlzeiten: F**

Tag 3 - Mi., 10.03.27
Casablanca – Rabat – Asilah

Die Hauptstadt Marokkos

Casablanca ist das wirtschaftliche Zentrum Marokkos und für uns lediglich Durchgangsort auf dem Weg gen Norden. Doch die imposante Moschee von Hassan II, eine der größten Moscheen der Welt, lassen wir uns bei einer Außenbesichtigung nicht entgehen. Für eine Innenbesichtigung (etwa 15 €) spreche deine Reiseleitung an. Je nach Tagesablauf und Verfügbarkeit von Eintrittskarten kann sie dir möglicherweise am frühen Morgen noch einen Platz sichern. Dann fahren wir in ca. einer Stunde weiter nach Rabat. In der Hauptstadt Marokkos bewegen wir uns bei einer Stadtführung auf den Spuren der alten Kalifen: Durch das imposante Bab el Oudaïa-Tor erreichen wir die Kasbah des Oudaïa mit ihren zauberhaften Gärten und einer kleinen Moschee. Der Hassan-Turm, das Wahrzeichen Rabats, und die Grabanlage von Mohammed V. stehen ebenso auf unserem Programm. Gegen Mittag lassen wir dir Zeit, um eine Kleinigkeit in der Medina zu essen, bevor wir am Nachmittag knappe drei Stunden bis in das beschauliche Fischerörtchen Asilah fahren. Auf einem Spaziergang führt uns unsere Reiseleitung durch den Ort. Mit Tipps für das beste Etablissement für ein Abendessen ziehst du auf eigene Faust los.

Fahrstrecke: 330 km | Übernachtung: Hotel Al Khaima* in Asilah | Mahlzeiten: F**

Tag 4 - Do., 11.03.27
Asilah

Ein malerischer Küstenort

Dieser Tag im schönen Asilah am Atlantik gehört ganz dir: Bummle durch die Medina, in der man sich aufgrund der weißen Fassaden in Griechenland wähnt, koste dich in den Restaurants durch die meist spanischen Köstlichkeiten, shoppe durch die vielen

Künstlergalerien oder genieße den breiten, goldenen Sandstrand – carpe diem!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Hotel Al Khaima* in Asilah | Mahlzeiten: F**

Tag 5 - Fr., 12.03.27
Asilah – Tanger

Das Tor zu Afrika

Nach dem Frühstück fahren wir ca. eine Stunde bis nach Tanger im äußersten Norden Marokkos. Nur rund 25 km von Spaniens Küste entfernt spüren wir hier deutlich den europäischen Einfluss. Die Stadt hat sich im Laufe der Jahre von einer einfachen Imazighensiedlung in eine moderne Stadt mit vielen Grünflächen und restaurierten Kolonialhäusern verwandelt. Dennoch herrscht hier eine sehr entspannte Atmosphäre. Noch heute benutzen viele Menschen Europas für die indigenen Völker Marokkos und Nordafrikas das Wort „Berber“. Doch das stammt aus Zeiten der Antike, als man alle nicht arabischen Menschen als „Berber = Barbar“ bezeichnete. Die Menschen selbst nennen sich „Imazighen“, was so viel heißt wie „freie Menschen“. Wir betreten die Altstadt von der Rue as-Siaghin aus, denn hier zeigt sich die romantische Medina von ihrer quirligsten Seite. Unzählige Cafés und voll beladene Verkaufsstände, eine spanische Kirche, der Kleine Socco, ein von Straßencafés und Gasthäusern gesäumter Platz, und die Große Moschee sind Teil unseres Rundgangs. Im Anschluss ist Zeit für ein Mittagessen, bevor uns eine Fahrt in unser Hotel bringt – Zeit zum Einchecken. Am Nachmittag legen wir die wenigen Kilometer auf die Landspitze Kap Spartel mit dem Bus zurück. Schon die Fahrt ist spektakulär, denn wir passieren den mit Villen gesäumten Vorort La Montage. Doch auch das Kap Spartel kann sich sehen lassen: Hier treffen Mittelmeer und Atlantischer Ozean aufeinander und wir genießen den herrlichen Ausblick auf die Bucht von Tanger und die Meerenge von Gibraltar. Aus der nahegelegenen berüchtigten Grotte von Herkules werfen wir dann einen Blick auf den Atlantik, der hier in der Form des afrikanischen Kontinents erscheint. Wenn du möchtest kannst du gerne die Grotte besichtigen (optional; etwa 6 €). Am Abend sind wir zurück im Hotel.

Fahrstrecke: 60 km | Übernachtung: Hotel Miranda*(*) bei Tanger | Mahlzeiten: F**

Tag 6 - Sa., 13.03.27
Tanger – Tétouan – Chefchaouen

Ein Ort wie gemalt

Wir fahren weiter durch das landschaftlich eindrucksvolle Rif-Gebirge. In Tétouan unterbrechen wir unsere Fahrt nach gut zwei Stunden. Die Stadt gilt noch immer als echter Geheimtipp unter Reisenden, der spanisch-maurische Charakter ihrer Medina (UNESCO-Weltkulturerbe) ist einzigartig in Marokko. Bei unserem gemeinsamen Bummel verlieren wir uns in den Gassen – hier scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Am Nachmittag erreichen wir dann das malerische Chefchaouen. Nach Bezug unseres Hotels schlendern wir durch die blau-weiß gekalkte Altstadt und entdecken die Plätze Outa El Hammam und El Makhzen, passieren die Große Moschee, die Kasbah und die Quelle Ras El Ma. Wenn die engen Gassen den Blick freigeben, haben wir eine herrliche Sicht auf das Rif-Gebirge. Zum Abendessen hast du die Wahl zwischen vielen netten, kleinen Restaurants. Unsere Reiseleitung weiß, wo es die beste Tajine gibt.

Fahrstrecke: 130 km | Übernachtung: Hotel Parador* in Chefchaouen | Mahlzeiten: F**

Tag 7 - So., 14.03.27
Chefchaouen – Nationalpark Talassemtane – Chefchaouen

Raus in die Natur

Nur eine knappe Stunde vom malerischen Chefchaouen entfernt liegt der Nationalpark Talassemtane. Er ist Teil des Rif-Gebirges, besticht mit herrlichen Bergketten, Schluchten, Zedern- und Tannenwäldern und eignet sich bestens für unsere Wanderung. Durch das Tal erreichen wir wunderschöne natürliche Pools (1-2 Std., leicht), wo wir uns erfrischen können. Hier gibt es ein kleines Lokal, in dem wir uns stärken können, oder wir verzehren ein selbst mitgebrachtes Picknick. Für die Abenteuerlustigen unter euch führt von hier eine optionale Wanderung (2-3 Std., mittelschwer) zur Pont de Dieu, einer natürlichen Felsbrücke über den Canyon mit tollen Ausblicken. Wieder zurück an den Pools trifft man den Rest der Gruppe und gemeinsam geht es wieder zurück. Wanderer, die nur auf dem ersten Teil der Wanderung mitgehen, können an den Pools oder in einem Café verweilen und auf die Gruppe warten. Erst am frühen Abend sind wir zurück in Chefchaouen. Gönn dir einen frischen Minztee in einem der gemütlichen Lokale.

Fahrstrecke: 100 km | Übernachtung: Hotel Parador* in Chefchaouen | Mahlzeiten: F**

Tag 8 - Mo., 15.03.27
Chefchaouen – Fès

Panoramafahrt

Du kannst ausschlafen, denn heute startet unser Fahrer den Motor des Busses spät: Unser Ziel ist die Königsstadt Fès. Auf kurvenreicher Strecke fahren wir zuerst durch das Rif-Gebirge, dann wird es flacher und die Fahrt geht durch Wälder und über weite, grüne Ebenen. Wir halten gegen Mittag in Wazzan, um für ein Mittagspicknick einzukaufen. Dann suchen wir uns ein schattiges Plätzchen und genießen marokkanische Spezialitäten von der Hand in den Mund. Am frühen Abend erreichen wir unser Tagesziel, die vielleicht schönste Königsstadt Marokkos. Vielleicht willst du dich schon mal auf eigene Faust ins hektische Gewühl der Altstadt stürzen. Unser Riad ist hingegen eine Oase der Ruhe, hier findest du einen Ort zum Lesen, Teetrinken und Seele baumeln lassen.

Fahrstrecke: 220 km | Übernachtung: Riad Atlas Saiss*(*) in Fès | Mahlzeiten: F, A**

Tag 9 - Di., 16.03.27
Fès

Märchenhafte Königsstadt

Wir tauchen ein in das intellektuelle und religiöse Zentrum Marokkos. Einen ersten Überblick erlangen wir nach einer kurzen Fahrt zum Südturm – von der Spitze des Turms liegt uns die Stadt zu Füßen. Unser Bus setzt uns anschließend am Rand der Medina ab, von hier sind wir erst einmal ausschließlich zu Fuß unterwegs. Wir besichtigen die Medersa Bou Inania, die prächtigste Koranschule der Stadt, und spazieren durch das Jüdische Viertel mit seinen Werkstätten für Kunsthandwerk. In der Medina von Fès scheint die Zeit stehen geblieben zu sein. Ein Gewirr aus verwinkelten Gassen, Händlern, die ihre Ware auf Eselkarren transportieren, Schmieden, die Hufeisen auf traditionelle Weise herstellen, und eine Vielzahl an Gewürzen und anderen Leckereien. Wir lassen uns von den Gerüchen und Geräuschen treiben! Auf unserem Rundgang durch die Stadtteile El Jedid und El Bali entdecken wir herrliche Paläste und kleine Plätze, passieren den Königspalast und bestaunen Karawansereien und Gerbereien. Hier wird immer noch an den mittelalterlichen Handwerkstechniken festgehalten, nicht umsonst gehört Leder aus Fès zu den besten der Welt. Unsere Tour setzen wir am Nachmittag mit dem Bus in der Neustadt fort. Wir mischen uns unter die jungen Leute und gehen hinein ins moderne Leben: Hier genießt man in der Pause nicht Tee, sondern italienischen Cappuccino oder Coca Cola in einem der Cafés. Wenn wir Lust haben, tun wir es den Einheimischen gleich. Wenn es dann nicht mehr so heiß ist, flanieren wir entlang der Avenue Hassan II. bis zur Plaza de la Resistencia und lassen das Treiben auf uns wirken. Heute sind wir bei einer Familie zum Abendessen eingeladen. Scheue dich nicht, einen Blick in die Küche zu werfen, bevor uns ein traditionelles Abendessen erwartet.

Fahrstrecke: 30 km | Übernachtung: Riad Atlas Saiss*(*) in Fès | Mahlzeiten: F, A**

Tag 10 - Mi., 17.03.27
Fès – Meknès – Volubilis – Moulay Idriss – Fès

Das Erbe Roms

Heute wartet nach einer ca. einstündigen Fahrt die nächste Königsstadt: Meknès. Sie begeistert uns bei der Besichtigung mit ihren Prachtbauten wie den antiken Pferdeställen und dem riesigen Getreidespeicher. Wir schlendern über den zentralen Platz El Hedim, von wo aus wir in nur wenigen Gehminuten zum wohl schönsten Tor Marokkos gelangen, dem Bab El Mansour. Immer wieder stoßen wir auf reich verzierte und liebevoll gekachelte Moscheen und Medresen. In der Altstadt finden wir etwas Aromatisches, Süßes oder einfach nur Schmackhaftes zum Mittagessen, bevor es am Nachmittag in einer knappen Stunde zu den römischen Ruinen von Volubilis (UNESCO-Weltkulturerbe) geht. Wir wandeln entlang der Überreste eines Säulengangs und bestaunen die gigantischen Bodenmosaike. Anschließend erreichen wir nach einer kurzen Fahrt die heiligste Stadt Marokkos: Moulay Idriss. Der hier bestattete Begründer der ersten marokkanischen Dynastie verhilft der Stadt zu dieser Ehre. Am späten Nachmittag treten wir dann die ca. zweistündige Rückfahrt nach Fès an.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Riad Atlas Saiss*(*) in Fès | Mahlzeiten: F**

Tag 11 - Do., 18.03.27
Fès – Ifrane – Midelt

Über den Atlas

Wir verabschieden uns von der Königsstadt Fès und machen uns auf den Weg in die beeindruckende Bergwelt des Mittleren Atlas. Unser erster Stopp ist Ifrane, das mit seiner gepflegten Architektur und den grünen Parkanlagen nicht ohne Grund als die „Schweiz Marokkos“ bekannt ist. Anschließend erreichen wir den berühmten Zedernwald,

eines der bedeutendsten Naturreservate des Landes. Bei einer etwa einstündigen Wanderung (leicht) genießen wir die Ruhe des Waldes und halten Ausschau nach den hier lebenden Berberaffen. Frische Bergluft, mächtige Zedern und die abwechslungsreiche Natur machen diesen Spaziergang zu einem besonderen Erlebnis. Die Weiterfahrt führt uns durch die eindrucksvolle Landschaft des Mittleren Atlas mit traditionellen Berberdörfern, sanften Hügeln und Obstgärten. Am Nachmittag erreichen wir Midelt, malerisch zwischen Mittlerem und Hohem Atlas gelegen und bekannt für seine Apfelplantagen sowie den herrlichen Blick auf die umliegenden Berge.

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Kasbah-Hotel Asmaa* in Midelt | Mahlzeiten: F**

Tag 12 - Fr., 19.03.27
Midelt – Erg Chebbi/Sahara

Wüstenflair

Nach dem Frühstück setzen wir unsere Reise in Richtung Süden fort und durchqueren die eindrucksvolle Landschaft des Hohen Atlas. Über den Tizi N'Talghamt-Pass erreichen wir das grüne Ziz-Tal, dessen unzählige Dattelpalmen einen faszinierenden Kontrast zur kargen Wüstenlandschaft bilden. Vorbei an den Oasenstädten Errachidia und Erfoud, die als Tor zur Sahara gelten, gelangen wir schließlich nach Merzouga am Rand der gewaltigen Dünen des Erg Chebbi. Hier steigen wir auf Kamele um und reiten in die Wüste. Im Wüstencamp angekommen beziehen wir unsere Zelte und genießen ein traditionelles marokkanisches Abendessen. Am Lagerfeuer lassen wir den Tag bei landestypischer Musik ausklingen und erleben den Zauber einer sternenklaren Nacht inmitten der Sahara.

Fahrstrecke: 280 km | Übernachtung: Tented Camp in der Sahara | Mahlzeiten: F, A

Tag 13 - Sa., 20.03.27
Erg Chebbi/Sahara

Wüstentrekking

Wenn die Sonne aufgeht, kriechen nach und nach die Frühaufsteher aus ihren Zelten. Wir genießen die Morgenstimmung in der Wüste bei einem Pfefferminztee, bevor wir uns mit einem Frühstück für den Tag stärken. Dann schnüren wir die Wanderschuhe und entdecken das Sandmeer und die Kieswüste zu Fuß (2-3 Std., mittelschwer). Nicht weit ist es zu einer Nomadenfamilie, die noch wie ihre Vorfahren in der Wüste lebt und die uns zu einem Tee einlädt. Unsere Reiseleitung kann hier die Brücken bauen. Anschließend ziehen wir weiter durch die Wüste, bevor wir uns zur heißen Mittagszeit bei einem Picknick im Schatten ausruhen. Wenn es wieder kühler wird, legen wir die letzte Etappe zu unserem Camp zurück. Genieße die Stille und atemberaubende Schönheit dieser Naturlandschaft. Wenn du heute nicht durch die Wüste wandern möchtest, kannst du gerne auch einen Ruhetag im Camp einlegen oder die Dünen in der Umgebung auf eigene Faust erkunden. Heute Abend gibt es wieder frische Beduinenküche, Lagerfeuerromantik und einen strahlenden Sternenhimmel!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Tented Camp in der Sahara | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 14 - So., 21.03.27
Erg Chebbi/Sahara – Tinerhir – Boumalne Dades

Straße der 1.000 Kasbahs

Wir wachen mit den Geräuschen der Wüste auf – was für ein herrlicher Start in den Tag. Nach dem Frühstück bringt uns eine kurze Fahrt im Jeep zurück nach Merzouga. Von hier geht es mit dem Bus weiter die Straße der 1.000 Kasbahs entlang. Unterwegs stoppen wir nach einer Dreiviertelstunde im Ort Rissani. In den Souks gehen wir auf Entdeckungstour und erfreuen uns nach der Einsamkeit der Wüste am quirligen Treiben. Der Markt ist Treffpunkt für die Einheimischen, die von nah und fern kommen, um ihre Einkäufe zu erledigen und sich mit Familie und Freunden zu treffen. Nach der Besichtigung des Imazighenmuseums in El Khorbat erreichen wir am frühen Nachmittag Tinerhir. Der Palmenhain der Oase lädt zu einem kurzen Spaziergang (ca. 0,5 Std., leicht) ein, bevor wir in der Todra-Schlucht die steilen, rötlich leuchtenden Felswände an der schmalsten Stelle bewundern (ca. 0,5 Std., leicht). Dann ist es nur noch eine weitere Stunde bis zu unserem Hotel in Boumalne Dades, das wir am frühen Abend erreichen. Kühle dich bei einem Sprung in den Pool ab und genieße den herrlichen Ausblick auf das Dades-Tal!

Fahrstrecke: 250 km | Übernachtung: Kasbah-Hotel Tizzarouine* in Boumalne Dades | Mahlzeiten: F**

Tag 15 - Mo., 22.03.27
Boumalne Dades – Aït Benhaddou

Traumhaftes Dades-Tal und filmreife Kasbah

Vorbei an grotesk geformten rötlichen Felsblöcken, grünen Oasenlandschaften und ockerfarbenen Dörfchen führt uns

die ca. einstündige Fahrt entlang des Dades-Flusses in die gleichnamige Schlucht. Am spektakulärsten Punkt der Schlucht erwarten uns bei unserem Fotostopp herrliche Ausblicke! Auch nach dem Verlassen der Schlucht bleibt unsere Fahrt abwechslungsreich: Unzählige malerische Kasbahs liegen ebenso auf unserem Weg wie grüne Oasen mit pittoresken Dattelpalmen. Zu Mittag machen wir in der Oase Skoura Halt bei einer Familie, die für uns kocht. Unser Ziel ist nach einer weiteren eineinhalbstündigen Fahrt am Nachmittag die Kasbah Aït Benhaddou, eine der wohl schönsten Festungsanlagen des Landes, UNESCO-Weltkulturerbe und Schauplatz zahlreicher historischer Filme. Unser Hotel liegt in unmittelbarer Nähe zu diesem Bauwerk. Entspanne am späten Nachmittag am Hotelpool oder mache einen ersten Ausflug auf eigene Faust dorthin – morgen werden wir Aït Benhaddou gemeinsam entdecken!

Fahrstrecke: 190 km | Übernachtung: Kasbah-Hotel La Kasbah* in Aït Benhaddou | Mahlzeiten: F, M**

Tag 16 - Di., 23.03.27
Aït Benhaddou – Taroudant

Teppiche, Safran und Antiatlas

Nach einem frühen Frühstück besuchen wir die Kasbah von Aït Benhaddou im ersten Morgenlicht. Unsere Reiseleitung entführt uns in die Zeiten der Herrscherfamilien, die hier damals wohnten. Dann besteigen wir den Bus und fahren über den Antiatlas nach Taroudant. Unsere gut fünfstündige Fahrt unterbrechen wir für zwei interessante Stopps: Die Region um Tazenakht ist weltweit für ihre Teppichwebereien bekannt. Produziert wird in Kooperativen, in denen vor allem Frauen arbeiten, wir schauen den Handwerkerinnen bei der Produktion der aufwendigen Teppiche mit traditionellen Mustern über die Schulter. Im Ort Taliouine sind wir mittendrin im Safranland. Hier blüht im Frühjahr der spezielle Krokus, aus dem in mühevoller Handarbeit die Safranfäden gezogen und in den Dörfern verkauft werden. Unsere Reiseleitung kann beim Besuch eines Betriebs zur Herstellung von Safran die Brücken zu den Einheimischen bauen. Am frühen Abend erreichen wir unser Riad bei Taroudant.

Fahrstrecke: 290 km | Übernachtung: Riad Ain Khadra* bei Taroudant | Mahlzeiten: F**

Tag 17 - Mi., 24.03.27
Taroudant – Essaouira

Entlang des wilden Atlantiks

Ein kurzer Transfer bringt uns nach Taroudant und wir gehen zu Fuß auf Entdeckungstour: Die Stadt umgibt eine eindrucksvolle acht Meter hohe Mauer aus dem 16. Jahrhundert – wir erkunden sie und schlendern durch die hübsche Medina mit ihren lebendigen Souks. Anschließend reisen wir weiter in Richtung Küste und fahren dann am Atlantik entlang nach Norden. Im kleinen Ort und Surferparadies Taghazoute werfen wir nach gut eineinhalb Stunden einen Blick auf die raue See und schnuppern Meeresluft. Auf der weiteren ca. dreistündigen Fahrt kommen wir an den für Südmarokko typischen Arganbäumen vorbei. Ihre Früchte sind die Grundlage für das hochwertige, in der Kosmetik verwendete Arganöl. Es wird ebenfalls in Frauenkooperativen hergestellt, unsere Reiseleitung erklärt uns beim Besuch einer Kooperative den Herstellungsprozess. Am Nachmittag erreichen wir die entspannte Küstenstadt Essaouira. Wir machen uns auf zu einem Spaziergang durch die Gassen und vorbei an Restaurants und Händlern bis zum Hafen. In den Büdchen wird der Fang des Tages frisch zubereitet. Hier lassen sich die Möwen mit ihren charakteristischen Schreien von den Windböen tragen und spekulieren auf Fischreste.

Fahrstrecke: 310 km | Übernachtung: Hotel Wind Palace* oder Riad Maison du Sud*** in Essaouira | Mahlzeiten: F**

Tag 18 - Do., 25.03.27
Essaouira

Charmante Hafenstadt

Der überschaubare Stadtkern, die entspannte Atmosphäre und die Nähe zum Strand machen Essaouira zum idealen Ort für einen freien Tag. Du hast also die Wahl: Die Stadt auf eigene Faust entdecken, am schönen Strand entspannen, morgens den Fischern bei ihrer Rückkehr an Land zuschauen, fangfrischen Fisch genießen oder alles zusammen – dieser Tag gehört dir!

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Hotel Wind Palace* oder Riad Maison du Sud*** in Essaouira | Mahlzeiten: F**

Tag 19 - Fr., 26.03.27
Essaouira – Sidi Kaouki – Marrakesch

Wilde, unberührte Strände am Atlantik

Nach dem Frühstück ist unser Ziel nach einer ca. halbstündigen Fahrt zunächst Sidi Kaouki, ein kleiner Fischerort und ein Paradies für Windsurfer. Von hier aus wandern wir (ca. 3 Std., leicht) entlang der Küste, wo wir herrlich

wilde und einsame Strände passieren (auf Grund örtlicher Begebenheiten wie Gezeiten oder stürmischem Wetter kann die Wanderung auch kürzer ausfallen). Hier könnt ihr die Badehosen auspacken und euch ins Meer stürzen (je nach Jahreszeit), aber Achtung, der Atlantik kann empfindlich kalt sein! Beim Spaziergang entlang der weitläufigen, goldenen Strände begegnen wir vereinzelt Fischern, die in aller Ruhe ihre Angeln auswerfen – während wir die friedliche Küstenatmosphäre genießen und etwas gemeinsam picknicken. Am frühen Nachmittag machen wir uns dann auf den ca. dreistündigen Weg nach Marrakesch. Hier sind wir dann mittendrin im Märchen aus 1.001 Nacht. Ein Labyrinth aus verwinkelten Gassen, herrschaftlicher Architektur, idyllischen Gärten und den Gerüchen und Farben des Orients. Lass dir von unserer Reiseleitung den Weg zum berühmten Platz Djeemaa El Fna erklären und koste dich am Abend in einer der vielen Garküchen durch arabische, marokkanische und afrikanische Köstlichkeiten. Hier wird abermals deutlich: Marrakesch hat von seinem Mythos und den Legenden, die sich bis heute um die Stadt ranken, nichts verloren.

Fahrstrecke: 180 km | Übernachtung: Hotel Moroccan House* in Marrakesch | Mahlzeiten: F, M**

Tag 20 - Sa., 27.03.27
Marrakesch

Märchen aus 1.001 Nacht

Wir entdecken die Stadt heute Vormittag zu Fuß: Zuerst geht es zur Koutoubia-Moschee (Außenbesichtigung), von deren Minarett der Muezzin die Gläubigen mehrmals täglich zum Gebet ruft und dann besuchen wir den prunkvollen El Bahia-Palast. Während unseres Bummels durch die Gassen der Medina entdecken wir Paläste, Moscheen und Medresen und verspüren den orientalischen Zauber. Unsere Entdeckungen enden gegen Mittag am berühmten Djeemaa El Fna-Platz. Jeden Abend tummeln sich hier Gaukler und Straßenkünstler und präsentieren für ein paar Dirham ihre Künste. Nachmittags geht es noch deutlich ruhiger zu, aber der Platz ist idealer Ausgangspunkt für eure weiteren Entdeckungen: Lasst euch einen Kaffee oder einen Snack zu Mittag auf einem der Balkone der umliegenden Restaurants schmecken, streift von hier nochmal auf eigene Faust durch die Souks oder findet den Weg zum Hotel für eine Mittagspause. Am späten Nachmittag treffen wir uns am Djemaa el Fna wieder. Gemeinsam genießen wir eine kleine Pause auf einer Terrasse mit herrlichem Blick auf den Platz – bei einem Kaffee oder einem frischen Orangensaft. Es ist nun an der Zeit sich von deiner Reiseleitung zu verabschieden und anschließend noch einmal auf eigene Faust um die Häuser zu ziehen. Entdecke eine der vielen Garküchen und probiere arabische, marokkanische und afrikanische Köstlichkeiten. Hier wird abermals deutlich: Marrakesch hat von seinem Mythos und den Legenden, die sich bis heute um die Stadt ranken, nichts verloren. Voraussichtlich fliegen wir zu diesem Termin mit einem Nachtflug. Ein kurzer Transfer bringt dich heute Abend zum Flughafen.

Fahrstrecke: 10 km | Übernachtung: Tageszimmer im Hotel Moroccan House* in Marrakesch | Mahlzeiten: F**

Tag 21 - So., 28.03.27
Marrakesch – Frankfurt

Rückreise

Du landest nach einem Nachtflug früh in Deutschland. Nutze die inkludierte Rail&Fly-Fahrkarte, um bequem vom Flughafen zu deinem Heimatort zu reisen.

Fahrstrecke: - | Übernachtung: - | Mahlzeiten: gemäß Bordservice

Reiseverlauf

Tag 1	**Mo., 08.03.27**	**Frankfurt – Casablanca**: Anreisetag
Tag 2	**Di., 09.03.27**	**Casablanca – El Jadida – Casablanca**: Tagesausflug nach El Jadida
Tag 3	**Mi., 10.03.27**	**Casablanca – Rabat – Asilah**: Außenbesichtigung Moschee Hassan II. in Casablanca, Stadtbesichtigung Rabat
Tag 4	**Do., 11.03.27**	**Asilah**: frei für eigene Entdeckungen
Tag 5	**Fr., 12.03.27**	**Asilah – Tanger**: Stadtbesichtigung Tanger, Kap Spartel mit optionalem Besuch der Grotte von Herkules
Tag 6	**Sa., 13.03.27**	**Tanger – Tétouan – Chefchaouen**: Besichtigung Tétouan und Chefchaouen
Tag 7	**So., 14.03.27**	**Chefchaouen – Nationalpark Talassemtane – Chefchaouen**: Wanderung im Nationalpark Talassemtane
Tag 8	**Mo., 15.03.27**	**Chefchaouen – Fès**: Fahrt durch das Rif-Gebirge nach Fès
Tag 9	**Di., 16.03.27**	**Fès**: Stadtbesichtigung Fès, Abendessen bei einer marokkanischen Familie
Tag 10	**Mi., 17.03.27**	**Fès – Meknès – Volubilis – Moulay Idriss – Fès**: Besichtigungen in Mèknes, Volubilis und Moulay Idriss
Tag 11	**Do., 18.03.27**	**Fès – Ifrane – Midelt**: Fahrt durch den Hohen Atlas mit Wanderung im Zedernwald bei Ifrane
Tag 12	**Fr., 19.03.27**	**Midelt – Erg Chebbi/Sahara**: Fahrt nach Merzouga, Dromedarritt in die Wüste, Sonnenuntergang in der Sahara
Tag 13	**Sa., 20.03.27**	**Erg Chebbi/Sahara**: Wanderung in der Wüste mit Besuch einer Nomadenfamilie, Übernachtung im Tented Camp
Tag 14	**So., 21.03.27**	**Erg Chebbi/Sahara – Tinerhir – Boumalne Dades**: Jeepfahrt nach Merzouga, Straße der 1.000 Kasbahs, Bummel durch die Souks in Rissani, Besuch des Imazighenmuseums, Spaziergang in Tinerhir und Todra-Schlucht
Tag 15	**Mo., 22.03.27**	**Boumalne Dades – Aït Benhaddou**: Fahrt durch das Dades-Tal, Mittagessen bei einer einheimischen Familie
Tag 16	**Di., 23.03.27**	**Aït Benhaddou – Taroudant**: Besuch der Kasbah Aït Benhaddou, Besuch in einem Safranbetrieb und bei den Teppichwebern
Tag 17	**Mi., 24.03.27**	**Taroudant – Essaouira**: Stadtrundgang Taroudant, Stopp am Atlantikstrand in Taghazoute, Besuch einer Kooperative zur Herstellung von Arganöl, Spaziergang durch Essaouira
Tag 18	**Do., 25.03.27**	**Essaouira**: frei für eigene Entdeckungen
Tag 19	**Fr., 26.03.27**	**Essaouira – Sidi Kaouki – Marrakesch**: Strandwanderung bei Sidi Kaouki mit Picknick, nachmittags Fahrt nach Marrakesch
Tag 20	**Sa., 27.03.27**	**Marrakesch**: Stadtbesichtigung am Vormittag, Freizeit
Tag 21	**So., 28.03.27**	**Marrakesch – Frankfurt**: Flug und Ankunft


Tanger
Asilah
Tétouan
Chefchaouen
Talassemtane-N.P.
Atlantischer Ozean
Volubilis
Moulay Idriss
Rabat
Fès
Meknès
Casablanca
El Jadida
MAROKKO
Midelt
Todra-Schlucht
Dades-Tal
Essaouira
Sidi Kaouki
Marrakesch
Tinerhir
Ait Benhaddou
Boumalne
Dades
Merzouga
Erg Chebbi
Taroudant

Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Hepatitis, Typhus und Tollwut empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind ausreichend. In Rabat, Fès, Meknès, Volubilis und Marrakesch wird unsere WORLD INSIGHT-Reiseleitung zusätzlich von einem lokalen Guide begleitet. Diese sind Teil eines festgelegten Rotationssystems, durch das die Zuteilung zu den Gruppen vor Ort erfolgt. Bitte habe Verständnis dafür, dass wir auf die Auswahl der jeweiligen Stadtführer keinen direkten Einfluss haben.
Reisetermine im Ramadan oder zum Opferfest fordern unserer Reiseleitung mehr Improvisation ab, da das öffentliche Leben tagsüber eher ruht. Familien-, Dorf- oder Marktbesuche können dann an einzelnen Tagen entfallen oder verlagern sich in die Abendstunden.
Die Altstadt von Meknès wird über mehrere Jahre aufwändig restauriert, so dass ggf. nicht zu jedem Reisetermin alle historischen Gebäude besichtigt werden können. Teilbesichtigungen bleiben aber möglich.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert im Wesentlichen auf Frühstück. Während unseres Aufenthalts in der Wüste sind alle Mahlzeiten im Preis enthalten. Wir werden hier von einem Koch mit typischer Beduinenküche verköstigt. In Fès und Skoura sind wir zudem jeweils bei einer einheimischen Familie eingeladen und genießen nach unserer Strandwanderung bei Sidi Kaouki unser mitgebrachtes Picknick. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

Bei dieser Reise übernachten wir überwiegend in ***–***(*) Unterkünften. Dies sind zum Teil landestypische Hotels, traditionelle Riads oder Kasbah-Hotels. In Stil und Komfort sind unsere Unterkünfte auf dieser Tour sehr breit gefächert und Zimmer sind nicht immer in Größe und Ausstattung identisch. Alle Unterkünfte sind mit Bad oder Dusche/WC, meist mit Klimaanlage ausgestattet, manche haben einen Swimmingpool, welcher je nach Jahreszeit genutzt werden kann. Unser Hotel in Casablanca ist ein modernes Stadthotel. In der Wüste übernachten wir inmitten der unendlichen Weite für eine Nacht in einem Tented Camp mit komfortablen, feststehenden Zelten mit eigenem Bad.

Teilnehmerzahl

7* bis 14
*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

Einzelzimmerzuschlag

Einzelzimmer	720,00 EUR

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Auf unserer Website findest du die Bedingungen: https://www.world-insight.de/halbesdoppelzimmer

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Lufthansa/Discover oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Casablanca und zurück von Marrakesch (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe https://www.world-insight.de/rail-fly)
- Rundreise mit Charterbus und Jeeps wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 19 Übernachtungen, davon 17 in ***–***(*) Hotels, Riads und Kasbah-Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 2 im Tented Camp und 1 Tageszimmer (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück)
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 19 x F, 3 x M, 4 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- Trinkgelder für lokale Helfer (außer Trinkgelder für Reiseleitung und Fahrer)
- deutschsprachige WORLD INSIGHT-Reiseleitung (für den Flughafentransfer an Tag 20 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren

- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- Passengers friend Flugentschädigungsservice (weitere Informationen siehe https://www.world-insight.de/service/fluginformationen/#c25330)

CO_2 Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

905 kg CO_2 / 28 €

Abflugorte

Berlin*	120,00 EUR
Dresden*	120,00 EUR
Frankfurt/Main*	ohne Zuschlag
Hamburg*	120,00 EUR
München*	120,00 EUR
Wien*	180,00 EUR

*Discover Airlines/Lufthansa

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:
Discover Airlines/Lufthansa

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

Lufthansa/Discover:
Hinflug:
Frankfurt - Casablanca 21:50 Uhr (Ankunft 00:30 Uhr am Folgetag)
Rückflug:
Marrakesch - Frankfurt 01:25 Uhr (Ankunft 05:20 Uhr)

Bei den angebotenen Zubringerflügen handelt es sich um innerdeutsche Lufthansa-Flüge, die nach Frankfurt gehen. Diese finden am Abflugtag in der Regel im Laufe des Nachmittags und am Ankunftstag in der Regel am Morgen statt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Orient